

elpax

# Das intelligente Versorgungsnetzwerk

Autor:innen: Dr. Christoph Löschmann, Markus Müller, Madeleine Renyi

Federführende Organisation: Gesundes Kinzigtal

Die inhaltliche Verantwortung des Beitrags liegt allein bei den genannten Autor:innen.  
MSD weist ausdrücklich auf die finanzielle Unterstützung dieser Publikation hin.

## Management Summary

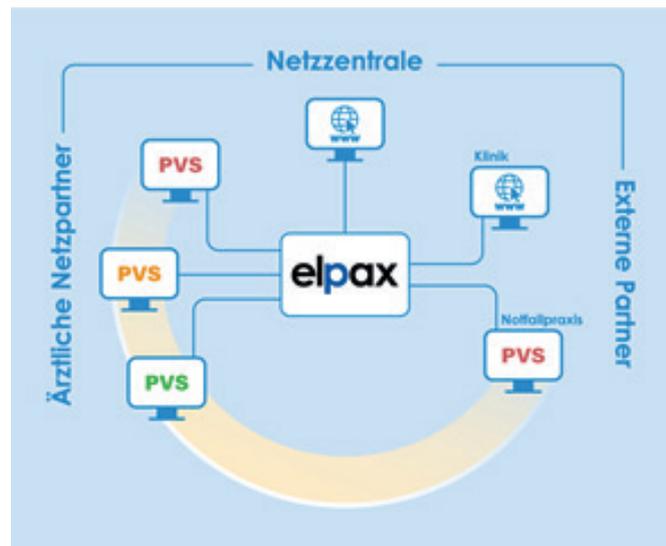
Die Gesundes Kinzigtal GmbH ist ein Versorgungsnetzwerk, das Leistungserbringer vernetzt, um eine bessere Versorgung für die Patient:innen in der Region zu gestalten. Grundlage für eine effektive medizinische, administrative und organisatorische Zusammenarbeit ist eine digitale Plattform, die die beteiligten Partner unabhängig von den verschiedenen Praxisverwaltungssystemen (PVS) anbindet. Mit elpax entwickelt die Gesundes Kinzigtal GmbH eine Software, die eine unkomplizierte Kommunikation zwischen den Versorgungsakteuren ermöglicht, die Patientensteuerung unterstützt und die Abrechnung der Leistungen vereinfacht.

## Umsetzung

Im Kinzigtal arbeitet eine Vielzahl von Akteuren Hand in Hand an der optimalen Versorgung aller Patient:innen. Zur besseren Koordination im Netzwerk wurde die Gesundes Kinzigtal GmbH gegründet, die seit 2006 integrierte Versorgungsverträge nach § 140a SGB V umsetzt.

In der Zusammenarbeit im Netzwerk waren dabei verschiedene administrative und organisatorische Hürden zu überwinden: Neben dem Aufbau von Verwaltungs- und Kommunikationsstrukturen innerhalb der Praxen mussten Prozesse für die Zusammenarbeit der Netzwerkpartner untereinander geschaffen werden. Weiterhin stellte der Verwaltungsaufwand für die Abrechnung der Leistungen eine Herausforderung dar. Nicht zuletzt ging es darum, die Steuerung der Patient:innen durch die Versorgungslandschaft zu koordinieren und die Compliance zu unterstützen.

Um eine nachhaltige Lösung für diese Problemfelder zu gestalten, entwickelt das Software-Unternehmen axaris gemeinsam mit der Gesundes Kinzigtal GmbH und den Netzwerkpartnern die Software elpax. Ziel ist es, die Prozesse rund um die Patientenversorgung digital abzubilden und die Daten aus Praxen, Reha-Kliniken, Krankenhäusern und weiteren Einrichtungen netzintern in einer Plattform zu dokumentieren und zu verwalten (s. Abb. 1).



**Abbildung 1** elpax ermöglicht eine netzweite digitale Zusammenarbeit

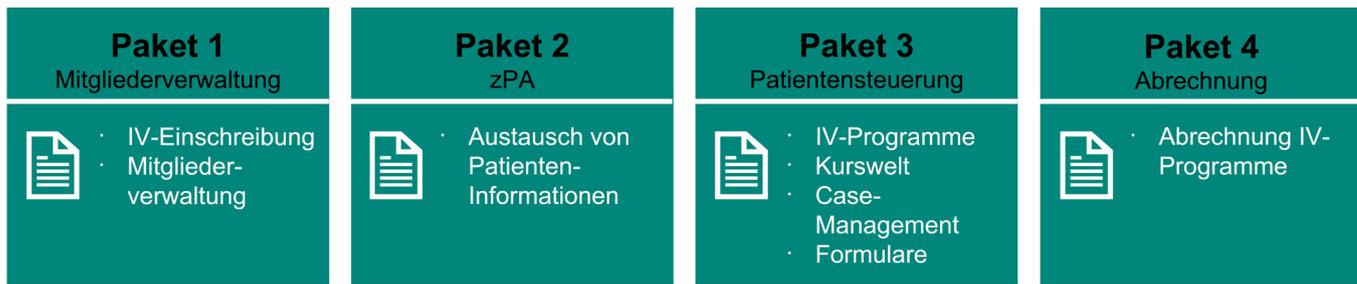
Quelle: Eigene Darstellung

Von 2018 bis 2020 wurden in Workshops mit Leistungserbringern (Ärzt:innen und Medizinische Fachangestellte/MFA) zunächst vier Lösungspakete für die erste Umsetzungsphase definiert. Sie umfassen die Bereiche Mitgliederverwaltung, Patientenakte, Patientensteuerung und Abrechnung (s. Abb. 2). Für jeden dieser Bereiche wurden Anforderungen definiert, die aktuell in vier Arbeitspaketen umgesetzt werden.

Die Praxisversion ermöglicht einen patientenzentrierten Zugriff auf alle in elpax hinterlegten Daten. Als Authentifizierung für den Zugriff dient die elektronische Gesundheitskarte (eGK) des/der Patient:in. Sobald die Daten der eGK eingelesen werden, lädt elpax praxis automatisch die zugehörigen elpax-Optionen.

In der Geschäftsstelle der Gesundes Kinzigtal GmbH liegt das Hauptaugenmerk auf der Verwaltung der Versicherten, die in die integrierte Versorgung eingeschrieben sind (Mitglieder), sowie auf den medizinisch-therapeutischen Angeboten und der Abrechnung.

Als positive Mehrwerte werden darüber hinaus u. a. eine höhere Zusteuerung von Patient:innen in die Angebote, eine bessere Compliance und eine Reduktion des administrativen Aufwands erwartet. Langfristig wird zudem



**Abbildung 2** elpax umfasst vier Lösungsbausteine

Quelle: Eigene Darstellung

eine Entlastung der Praxen generiert, da Patient:innen individueller versorgt und bessere Gesundheits-Outcomes erzielt werden.

Der Einsatz des ersten Paketes lässt schon jetzt erkennen, dass die Einschreibungszahlen steigen, der Datenschutz sich durch die digitalen Einschreibungen verbessert hat und die Kommunikation mit den Krankenkassen vereinfacht wurde.

Die Finanzierung des Projektes erfolgt aus Eigenmitteln der Gesundes Kinzigtal GmbH (75 Prozent) und der axaris – software und systeme GmbH (25 Prozent). Da die AOK und die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) einen integrierten Versorgungsvertrag mit der Gesundes Kinzigtal GmbH haben, finanzieren diese das Projekt indirekt mit.

## Nächste Schritte

Derzeit sind die Pakete 1 (Verwaltung) und 2 (zentrale Patientenakte) umgesetzt und teilweise bereits in den Praxen im Einsatz. Bis Ende 2021 sollen knapp 30 Praxen durch elpax verbunden sein. Auch die Detailplanung für die Pakete 3 (Patientensteuerung) und 4 (Abrechnung) ist abgeschlossen. Die Fertigstellung der ersten Gesamtversion für die Vernetzung der Ärzteschaft untereinander und mit der Geschäftsstelle ist bis Frühjahr 2022 geplant. Parallel werden bereits Gespräche mit Pflegeheimen, Kliniken, und Notfallpraxen zur Anbindung an elpax geführt. Langfristiges Ziel ist, dass elpax sukzessive alle Leistungspartner der Integrierten Versorgung im Kinzigtal (Ärzteschaft, Apotheken, Pflegeheime usw.) digital miteinander vernetzt.

## Ansprechpartner:innen

### Dr. Christoph Löschmann

Geschäftsführer  
Gesundes Kinzigtal GmbH  
Eisenbahnstr. 17  
77756 Hausach  
Telefon: 07831 96667 109  
E-Mail: c.loeschmann@gesundes-kinzigtal.de

### Markus Müller

Geschäftsführer  
axaris – software und systeme GmbH  
Max-Eyth-Weg 2  
89160 Dornstadt  
Telefon: 0731 151 899 13  
E-Mail: mueller@axaris.de

### Madeleine Renyi

Projektmanagerin Digitale Anwendungen  
Gesundes Kinzigtal GmbH  
Eisenbahnstr. 17  
77756 Hausach  
Telefon: 07832 9666 131  
E-Mail: m.renyi@gesundes-kinzigtal.de